

Verfahrensbeschreibung offenes Verfahren nach VgV:

Der BLB NRW schreibt Planungsleistungen im Rahmen eines einstufigen Offenen Verfahrens (§ 15 VgV) aus. Jedes interessierte Unternehmen kann ein Angebot abgeben. Mit den auszufüllenden Dokumenten übermitteln die Unternehmen die geforderten Informationen zur Eignungsprüfung und die Angebotsunterlagen.

Der BLB NRW stellt entsprechende Formblätter im Bieterbogen und durch die Vertragsunterlagen zur Verfügung. Um am Vergabeverfahren teilzunehmen sind sämtliche Unterlagen elektronisch über das Bietertool des Vergabesatelliten einzureichen.

Ihr Bieterbogen wird durch den BLB NRW auf Eignung geprüft. Aufgrund der geforderten Angaben zu Umsätzen und Anzahl Beschäftigte erfolgt außerdem die Prüfung der Referenzen. Die Prüfung der Eignung erfolgt anhand der veröffentlichten Mindestanforderungen.

Nach der Eignungsprüfung erfolgt die Angebotswertung über die Zuschlagskriterien, anhand Ihres eingereichten Angebots und Konzeptes. Des Weiteren werden die Angebote auf Wirtschaftlichkeit und Auskömmlichkeit geprüft.

Mit dem Angebot sind durch den Bieter innerhalb einer vorgegebenen Frist folgende Unterlagen einzureichen:

- Alle unter den Vergabeunterlagen im Reiter „Vom Unternehmen auszufüllende und mit dem Angebot abzugebende Dokumente“ hinterlegten Unterlagen.

Die im Vertrag festgelegten Leistungen müssen zwingend angeboten werden. Änderungen führen zum Ausschluss des Angebots.

Der BLB NRW erteilt den Zuschlag nach Maßgabe des § 127 GWB auf das wirtschaftlichste Angebot.

Die Kommunikation zu den Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform. Bitte richten Sie Fragen und Anregungen zu den Vergabeunterlagen, bis 6 Tage vor Ende der jeweiligen Angebotsfrist, an die Vergabestelle.